

Hans Breuer:
entdeckt - erforscht - entwickelt
Neueste Nachrichten aus der Wissenschaft

Deutscher
Taschenbuch
Verlag



Inhaltsverzeichnis

Künstliches Blut	7
Sehen kann man lernen	9
Ferrographie für menschliche Gelenke	11
Auch-künstliche Herzklappen können verkalken	14
Chemische Analyse im Körperinneren	16
Intelligenz läßt sich an den Haaren ablesen	18
Frühdiagnose von Zwillingen	20
Wie gefährlich ist Saccharin wirklich?	22
Pille gegen Pölderchen?	24
Warum trägt man in der Wüste Schwarz?	27
Wie gefährlich sind kleine Strahlendosen?	29
Seuchen aus dem Weltall?.....;	33
Außerirdische Materie aus Tiefseesedimenten	35
Die Monate werden länger	37
Auch Planetoiden.haben Monde	39
Noch mehr Jupiter- und Saturnmonde	42
Das größte Teleskop der Welt	43
»Urknall« contra statisches Universum ;	47
Wellenlängen für außerirdische Signale	51
Atome sichtbar gemacht	53
Wie Atomkerne aussehen "	55
Archäologie mit kernphysikalischen Methoden	57
Wachstumsringe in Saurierzähnen	60
Mikrofossilien: 3800 Millionen Jahre alt	62
Wale auf Wanderschaft!	65
Zahn auf Zahn: Paarungskämpfe bei den Narwalen ...	67
Die Haut des Hais	69
Die Sprache der Affen	71
Warum Delphine springen	73
Zwei- oder Vierfüßer - wer verbraucht-mehr Energie? ..	75
Schmetterlinge als Rauschgift-Schnüffler	77
Chemische Kriegführung einer Raupe	80
Rolle rückwärts: zweiter Gang der Maulfüßer	83
Archaeopteryx ist doch der Ur-Vogel	85
Wann.bricht die nächste Eiszeit herein?	87
Lehren aus dem Beginn des Tertiärs	89
Sonnenflecken.als Vorboten einer Wärmeperiode?	93
Plutonium in der Erdatmosphäre	96

Ändert sich die Schwerkraft?	98
Vorhersage von Erdbeben und Vulkanausbrüchen	101
3,7 Millionen Jahre alte Fußspuren	105
Krater auf dem Grund der Nordsee	107
Ringstrukturen auf der Erdoberfläche	109
Kartographie mit Laser und Computer	M1
Dünengras für die Wüste	114
Energie aus einem Abfallprodukt	116
Homer als exakter Topograph	120
Was Münzen über die Vergangenheit erzählen	123
Die Pferde vom Markusplatz stammen aus Rom	125
Das viereckige Bakterium	128
Glossar	> 130

Fachausdrücke, die im Glossar erläutert werden, sind bei ihrem ersten Erscheinen in jedem Artikel kursiv gesetzt.

Bei den Quellenangaben am Ende der einzelnen Beiträge wurde die in der Naturwissenschaft übliche Zitierweise verwendet: Die erste Zahl gibt die Bandnummer der jeweiligen Zeitschrift an, die zweite bezieht sich auf die Seitenzahl, auf der der zugrundeliegende Artikel beginnt, z.B. Science (Band) 206, (Seite) 205. Vom Autor stammende Beiträge sind nicht gekennzeichnet. <